

Schädlinge im Raps

9. – 12. März 2015

Die Rapspflanzen schieben die ersten weißen Wurzelspitzen, die erste Düngergabe ist bereits erfolgt. Nach dem ersten Zuflug der Stängelschädlinge (Gefleckter Kohltriebrüssler und Großer Rapsstängelrüssler) am letzten Wochenende und zu Beginn der 11. Kalenderwoche hat – bedingt durch das Tiefdruckgebiete am Dienstag - der Zuflug zunächst gestoppt. Auch sind die Tageshöchsttemperaturen momentan nicht so hoch, dass sie einen Zuflug der Schädlinge begünstigen. Zusätzlich hemmen die sehr kalten Nachttemperaturen (teilweise mit Bodenfrost) den Zuflug. Es fanden sich nur sehr wenige Individuen der Stängelrüssler in den Gelbschalen, am ehesten noch in der wärmeren Moselregion. Eiablage der Stängelrüssler konnte noch nicht beobachtet werden. Es finden sich landesweit auch schon vermehrt Fänge des Rapsglanzkäfers, der aber momentan noch kein Problem darstellt. Wer rechtzeitig seine Gelbschalen installiert hatte, konnte bereits Informationen zum Schädlingsaufkommen in seinen Rapsbeständen sammeln.

Tabelle 1: Erfassung der Rapsschädlinge am 12. März 2015. Angegeben ist die mittlere Anzahl Schädlinge pro Gelbschale.

Region	Minette	Mosel	Gutland		Ösling	
Standort Sorte	Oberkorn DK Eximus (H)	Burmerange DK Execellium(H)	Everlange Exocet (H)	Bettendorf Avatar (H)	Fischbach DK Excellium (H)	
Gefleckter Kohltriebrüssler Bekämpfungsrichtwert beträgt 10 Käfer pro Gelbschale in 3Tagen	1	5	1	1	1	Bestand behandeln
Großer Rapsstängelrüssler Bekämpfungsrichtwert beträgt 10 Käfer pro Gelbschale in 3Tagen	0	1	0	0	0	Bestand kontrollieren
						Keine Behandlung notwendig
						Bestand bereits behandelt

Die Wetterbedingungen kühlen sich zum Wochenende wieder auf Temperaturen ab, die den Zuflug der Stängelrüssler nicht begünstigen. Auch ist örtlich mit Niederschlägen zu rechnen. Bis zum Beginn der 12. Kalenderwoche ist also nicht mehr mit Zuflug zu rechnen. Ab Mitte der 12. Kalenderwoche (vermutlich am Dienstag) ist mit einer Wetteraufbesserung zu rechnen, insbesondere bei strahlendem Sonnenschein, der den Zuflug der Stängelrüssler begünstigen wird. Es ist zu empfehlen dann wieder in die Gelbschale zu schauen und den Schädlingsbefall schlagspezifisch zu kontrollieren. Bei Insektizidapplikationen beachten Sie bitte die rechtlichen Schutzaufgaben, insbesondere den Bienenschutz. Informationen dazu unter www.lwk.lu

Utilisez les produits phytopharmaceutiques avec précaution. Avant toute utilisation, lisez l'étiquette et les informations concernant le produit.

Kurzfassung:

- Rapsbestände zeigen weisse Wurzelspitzen
- Zuflug der Stängelrüssler auf sehr niedrigem Niveau
- Wetteraufbesserung zu Wochenbeginn ermöglicht neuen Zuflug
- Schlagspezifisch Gelbschalen prüfen!

KONTAKT: Dr. Michael Eickermann (michael.eickermann@list.lu)
Luxembourg Institute of Science & Technology (LIST)
Department of Environmental Research & Innovation (ERIN)
Unit Environmental Resource Centre
41, rue du Brill | L-4422 Belvaux | LUXEMBOURG
Tel (00352) 621 269 499